

Barrierefreiheit am Bahnhof Haßloch

- Der Bahnhof Haßloch wurde in Abstimmung mit dem Landkreis Bad Dürkheim und der Gemeinde Haßloch durch die DB Station & Service AG im Jahr 2001 im heutigen Zustand ausgebaut (damalige Förderregularien: Baukosten 60 % Bund, 25% Land, alle übrigen Kosten, inklusive Planungskosten Kommune).
- Damals war allen Beteiligten klar, dass die bestehende Rampe, die etwas steiler als 6 % ist, aus Kostengründen so belassen werden soll.
- Viele Jahre später wurde durch den Seniorenbeirat die Forderung nach zusätzlichen Aufzügen aufgestellt.
- Vor diesem Hintergrund wurde damals eine Machbarkeitsuntersuchung erstellt.
- Die Kostenschätzung der Müller-Ingenieurplan GmbH vom 20.03.2019 belief sich auf 3.540.000,00 € brutto (untersucht wurde ein Fußgängersteg und Personenaufzugsanlagen)
- Aufgrund der hohen Kosten und da faktisch ein stufenfreier Zugang zu den Bahnsteigen besteht, wurde diese Planung weder vom ZSPNV noch von der Gemeinde Haßloch und dem Landkreis Bad Dürkheim weiterverfolgt.